**Einladung zur Zen-Eucharistie**
**am Samstag, 28. November ‘26 um 18 Uhr**

Sie/Ihr seid herzlich eingeladen zur “Zen-Eucharistie” auf dem Benediktshof.

“Zen-Eucharistie” was ist, was soll das?

Es geht um eine Weise Eucharistie zu feiern, in der Elemente des Zen, Zazen und Kinhin, leiberspürte Schweigezonen bilden, die den Ritus der Eucharistie durch Stille vertiefen können.

Zen kann uns die Erfahrungsebene des Wesens von Eucharistie im Glauben erschließen: “ein Leib und ein Geist werden in Jesus Christus” (3.Hochgebet).
Es geht darum, uns als feiernde Gemeinschaft in Jesus Christus zu erfahren, in seinem Atemraum, in Ihm begründet und gegründet da zu sein, und Ihn mitten unter uns und in uns zu gewahren. Oder noch einmal anders ausgedrückt, Zen kann eine Hilfe sein, Jesus Christus als die eigentliche Wirklichkeit zu erfahren, ihre Tiefendimension, wie es im Brief an die Kolosser heißt: “... die Wirklichkeit aber ist Christus.” (Kol 2,17).
Die Zen-Übung kann diese Erfahrung natürlich nicht machen, bewirken, aber dafür öffnen und bereiten. Wünschenswert für die Teilnahme ist eine bereits erfolgte Einweisung in Zazen und eine einigermaßen regelmäßige Praxis.

Um tiefer aus dem Schweigen heraus das Geheimnis der Eucharistie zu feiern, gehen wir um 18 Uhr mit Zazen und Kinhin (2 x 25 Min.) gemeinsam in die Stille. Es wäre gut, etwa eine Viertelstunde vorher da zu sein, um in Ruhe anzukommen, den eigenen Platz zu finden und zu bereiten. Es ist möglich am Boden mit Kissen bzw. Bänkchen oder auch auf einem Hocker zu sitzen.

Herzlich willkommen!

P. Sebastian M. Debour OSB

**Wir bitten um eine telefonische oder schriftliche Anmeldung bis Donnerstag, 26.11. mittags im Büro.**